

## Die 100 größten Unternehmen in Niedersachsen

- ◆ Die 50 größten niedersächsischen Unternehmen nach ihrer Wertschöpfung 2016 2
- ◆ Die 100 größten niedersächsischen Unternehmen nach ihrem Umsatz 2016 6
- ◆ Regionale Verteilung niedersächsischer Unternehmen 10
- ◆ Die größten niedersächsischen Versicherungsunternehmen 2016 12
- ◆ Methodische Anmerkungen zur Wertschöpfungsrechnung 14



### Rangliste der größten niedersächsischen Unternehmen

Die NORD/LB legt jedes Jahr eine aktuelle Rangliste der bedeutendsten niedersächsischen Unternehmen vor. Anhand ausgewählter Kennziffern werden insbesondere die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit sowie die arbeitsmarktpolitische Bedeutung gemessen. Ermöglicht wird die Veröffentlichung durch die Bereitschaft von Unternehmen, Angaben zur Verfügung zu stellen, die zum Teil nicht publiziert werden. Dafür möchten wir uns an dieser Stelle herzlich bedanken.

### Hohe Bedeutung der ansässigen Unternehmen für den Standort sowie die wirtschaftliche Entwicklung der Region

Auch wenn die Wirtschaftsleistung einer Region nicht allein an der Wirtschaftskraft der in ihr ansässigen großen Unternehmen gemessen werden kann, so tragen diese dennoch in herausragender Weise zur Bedeutung des Standortes und zur wirtschaftlichen Entwicklung einer Region bei. Sie sichern Arbeitsplätze und Einkommen auch umliegender Gewerbe-, Handels- und Dienstleistungsunternehmen und können somit zusätzliche Effekte auslösen.

### Unternehmen mit Hauptsitz oder umfangreichen Aktivitäten in Niedersachsen

In der Analyse werden nur Unternehmen berücksichtigt, die ihren Hauptsitz entweder in Niedersachsen haben oder die Daten über ihre niedersächsischen Aktivitäten zur Verfügung stellen können. Andere Unternehmen, z.B. diejenigen Betriebe mit hoher regionalwirtschaftlicher Bedeutung, die nicht selbständig bilanzieren, werden nicht aufgenommen, da die für das Land geltenden Daten nicht verfügbar sind.

### Betrachtung der Unternehmen nach ihrer erzielten Wertschöpfung

In einer ersten Übersicht werden die Unternehmen nach ihrer erzielten Wertschöpfung des Geschäftsjahres 2016 gelistet.<sup>1</sup> Hierbei berücksichtigen wir die Unternehmen in ihrer Gesamtheit als Konzerne bzw. Gruppen, um der besonderen Rolle von Konzernzentralen für die wirtschaftliche Betrachtung gerecht zu werden. Durch die Headquarterfunktionen von Konzernen, die über ein weitverzweigtes Netz von bundesweiten oder internationalen Niederlassungen und Tochtergesellschaften verfügen, kann die dargestellte Wirtschaftskraft überproportional für Niedersachsen ausgewiesen werden, wenn sie in größerem Ausmaß außerhalb der niedersächsischen Landesgrenzen tätig sind. Dies gilt auch für Einzelhandelsgesellschaften mit bundesweitem Filialnetz.

**Natalja Kenkel**  
 +49 511 361 9315  
 natalja.kenkel@nordlb.de

<sup>1</sup> Die Methodik zur Berechnung der Wertschöpfung wird auf Seite 14 erläutert.

<b>Rangfolge der Unternehmen nach ihrem Umsatz</b>	<p>Relevante Konzern-Einzelgesellschaften werden unter die Konzernzentrale ohne Rangnummer mit ihren jeweiligen Kennzahlen in die Liste eingefügt. So steht z. B. der Continental-Konzern in der Wertschöpfungsrangliste an zweiter Stelle; die ContiTech AG ist hinter dem Konzern eingeordnet, obwohl sie ihrem Wert entsprechend an eine weiter hinten liegende Position gehören würde.</p> <p>In einer zweiten Übersicht werden die Unternehmen nach ihrem Umsatz geordnet dargestellt. In dieser Umsatzrangliste können Unternehmen des Finanzsektors, d. h. Kreditinstitute und Versicherungen, nicht berücksichtigt werden, da sie keinen Umsatz im engeren Sinne ausweisen. Somit weisen beide Listen einige strukturelle Unterschiede auf.</p>
<b>Regionale Schwerpunkte</b>	<p>Die Rangliste der 100 größten Unternehmen Niedersachsens wird visualisiert durch eine Karte, in der die Unternehmensstandorte der Umsatzriesen abgebildet werden, so dass regionale Schwerpunkte im Land besser sichtbar werden.</p>
<b>Versicherungsunternehmen mit Hauptsitz in Niedersachsen</b>	<p>Nach wie vor sind Versicherungen eine für die Wirtschaft Niedersachsens bedeutsame Branche. Daher wurde die Liste der Versicherungsunternehmen mit Hauptsitz in Niedersachsen aktualisiert. Als Maßstab für die Größe dient die gebuchte Bruttoprämie.</p> <p>Den Unternehmenslisten liegen im Allgemeinen die Abschlüsse des Geschäftsjahres 2016 zugrunde. Vom 31.12. abweichende Termine des Jahresabschlusses sind in den Anmerkungen genannt. Als Zusatzinformation wird der im Vorjahr erreichte Rang ausgewiesen.</p>

## Die 50 größten niedersächsischen Unternehmen nach ihrer Wertschöpfung

<b>Wirtschaftsleistung der Unternehmen</b>	<p>In der nachfolgenden Tabelle sind die 50 wirtschaftsstärksten niedersächsischen Unternehmen bzw. Unternehmensgruppen notiert. Als Maßstab für die Rangfolge der Unternehmen wurde die Wertschöpfung herangezogen, die den Beitrag der jeweiligen Unternehmen zur Wirtschaftsleistung im Land am besten ausdrückt, da sie – anders als der Umsatz – lediglich die im Unternehmen neu geschaffenen Werte berücksichtigt.</p>
<b>VW- Konzern auf Platz 1</b>	<p>Unverändert führt der Volkswagen-Konzern die Rangliste der 50 wirtschaftsstärksten Unternehmen an. Das Unternehmen meldete eine Steigerung der Wertschöpfung um ca. 20 Prozent und vergrößerte damit den Abstand zu den anderen gelisteten Unternehmen gegenüber dem Vorjahr. Mit einer Wertschöpfung von rund 50 Mrd. Euro vereint der VW-Konzern nach wie vor mehr als die Hälfte (57 Prozent) der erwirtschafteten Wertschöpfung aller 50 hier aufgeführten Unternehmen auf sich.</p>
<b>Continental, TUI, Talanx und Salzgitter folgen</b>	<p>Auf Platz 2 folgt der Continental-Konzern, der seine Wirtschaftsleistung im Vergleich zum Vorjahr um ca. 5 Prozent auf 13,5 Mrd. Euro gesteigert hat. Die auf den Rängen 3 und 4 notierten Unternehmen verzeichneten ebenfalls einen Zuwachs ihrer Wirtschaftskraft gegenüber dem Geschäftsjahr 2015. So stieg die Wertschöpfung des Touristikkonzerns TUI (Position 3) um rund 12 Prozent auf ca. 3,4 Mrd. Euro. Der Talanx-Konzern realisierte ein Wachstum von über 6 Prozent auf ca. 3 Mrd. Euro. Auf Platz 5 folgt die Salzgitter AG mit einem leichten Zuwachs auf 1,8 Mrd. Euro.</p>
<b>NORD/LB</b>	<p>Aufgrund des durch die Verschärfung der Schiffskrise in 2016 ausgewiesenen Verlustes ist die Norddeutsche Landesbank nicht in der Liste vertreten (Vorjahr Platz 6).</p>

**Weitere Veränderungen  
in den Top 10**

Die Duft- und Aromastoffproduzent Symrise AG aus Holzminden (Position 6) und der Drogeriekonzern Dirk Rossmann GmbH (Position 7) konnten sich um je einen Rang verbessern. Beide Unternehmen erzielten weitere Zuwächse ihrer Wertschöpfung. Auf Platz 8 folgt der Oldenburger Energieversorger EWE AG mit einem kräftigen Wertschöpfungszuwachs von 17 Prozent. Die TÜV NORD Gruppe belegt wie im Vorjahr die Position 9. Die Top 10 schließt die Georgsmarienhütte Holding GmbH, die trotz einer verringerten Wertschöpfung um zwei Ränge aufstieg.

**Gesamtwertschöpfung  
der Top 10 und Top 50**

Insgesamt vergrößerte sich die Wertschöpfungssumme der Top 10 Unternehmen im Geschäftsjahr 2016 um 14 Prozent. Dieses Wachstum lässt sich durch die gesteigerte Wertschöpfung des VW-Konzerns erklären, die sich auf die Wertschöpfungssumme aller 50 vertretenen Unternehmen positiv auswirkte (plus ca. 12 Prozent). Ohne VW ist die Wertschöpfung der 49 größten Unternehmen in Niedersachsen um 2 Prozent gestiegen. Insgesamt wiesen 32 Unternehmen (ohne Doppelzählungen von Konzerntöchtern) eine Wertschöpfung von mehr als 250 Mio. Euro aus, drei Unternehmen mehr als im Vorjahr. Begleitet wurde der Anstieg der Wertschöpfungssumme von einem Mitarbeiterzuwachs von über 2 Prozent und einer Umsatzsteigerung von 1 Prozent. Dabei ist zu berücksichtigen, dass die Unternehmen aus dem Finanzdienstleistungssektor keine Umsätze berichten.

**Neue Unternehmen**

Zwei Unternehmen konnten sich im Vergleich zum Vorjahr neu in der Liste positionieren. Das Städtische Klinikum Braunschweig (Position 43) erscheint das erste Mal in der Liste der wirtschaftsstärksten Unternehmen des Landes. Durch die Steigerung der erbrachten Wertschöpfung schaffte der GP Günter Papenburg Konzern (Position 47) den Einstieg in die Liste der 50 größten Unternehmen.

**Wichtigste Branchen  
in Niedersachsen**

Mit 28 Unternehmen und einem Anteil von 80 Prozent an der berichteten Gesamtwertschöpfung dominiert das Verarbeitende Gewerbe in dieser Erhebung alle anderen Wirtschaftszweige. Selbst wenn der VW-Anteil herausgerechnet wird, ist das Verarbeitende Gewerbe noch immer die mit weitem Abstand bedeutendste Branche vor dem Finanz- und Kreditgewerbe (inkl. Versicherungen) und dem Dienstleistungssektor.

**Regionale Verteilung**

Hannover nimmt als Standort die bedeutendste Rolle ein: 18 der 50 größten Unternehmen haben hier ihren Sitz. Zudem haben drei weitere Unternehmen in den Umlandgemeinden Hannovers ihren Firmensitz, wodurch das Gewicht der Region Hannover nach wie vor hoch ist. Mit einigem Abstand folgt Osnabrück mit fünf Nennungen. Auch Braunschweig und Oldenburg mit je drei Unternehmen verfügen über eine besondere regionale Bedeutung. Die Städte Göttingen und Salzgitter sind mit je zwei der wertschöpfungsstärksten Unternehmen vertreten.

## Die 50 größten niedersächsischen Unternehmen nach ihrer Wertschöpfung 2016

Rang 2016	Rang 2015	Unternehmen	Sitz	Wertschöpfung (in Mio Euro)	Beschäftigte 2016	Branche
1	1	Volkswagen AG (K)*	Wolfsburg	49.953,0	626.715	Straßenfahrzeugbau
		Volkswagen AG	Wolfsburg	14.626,0	113.928	Straßenfahrzeugbau
		Volkswagen Financial Services AG (K)	Braunschweig	2.657,0	11.819	Finanzdienstleistungen
		Volkswagen Bank GmbH	Braunschweig	639,2	896	Finanzdienstleistungen
2	2	Continental AG (K)	Hannover	13.524,8	218.825	Automobilzulieferindustrie
		ContiTech AG (K)	Hannover	2.987,2	42.909	Automobilzulieferindustrie
3	3	TUI AG (K) f***	Hannover	3.388,1	69.218	Touristik
4	4	Talanx (K)	Hannover	2.935,0	22.108	Versicherungen (Komposit u. Leben), Rückversicherung
		Hannover Rück SE (K)	Hannover	2.501,2	2.893	Rückversicherung
5	5	Salzgitter AG (K)	Salzgitter	1.784,0	25.288	Eisen- und Stahlerzeugung
6	7	Symrise AG (K)	Holzminde	946,2	9.032	Herstellung und Vertrieb von Duft- und Aromastoffen
7	8	Dirk Rossmann GmbH (K)	Burgwedel	918,9	27.148	Groß- und Einzelhandel (Drogerieartikel)
8	10	EWE AG (K)	Oldenburg	910,7	9.048	Energieversorgung
		EWE Netz GmbH	Oldenburg	332,8	1.933	Energieversorgung
9	9	TÜV NORD Gruppe (K)	Hannover	799,4	10.113	Techn. Dienstleistungen
10	12	Georgsmarienhütte Holding (K)	Georgsmarienhütte	636,9	10.213	Eisen- und Stahlerzeugung
11	13	Sartorius AG (K)	Göttingen	630,6	6.911	Laborindustrie, Zulieferer für Biotechnologie
12	11	Faurecia Automotive GmbH (K)	Stadthagen	596,2	9.639	Automobilzulieferindustrie
13	16	Medizinische Hochschule Hannover	Hannover	512,3	7.916	Gesundheitswesen
14	15	Otto Bock Firmengruppe (K)	Duderstadt	503,5	7.819	Orthopädische Industrie, Kunststoffverarbeitung
		Otto Bock HealthCare GmbH	Duderstadt	425,5	6.700	Orthopädische Industrie
15	17	Johnson Controls Power Solutions Europe (K) f***	Hannover	494,1	3.058	Herstellung von Akkumulatoren, Batterien
16	18	Deutsches Milchkontor eG (K)	Zeven	474,9	7.428	Ernährungsgewerbe
17	14	Avacon AG (K)	Helmstedt	441,9	2.548	Energieversorgung
18	19	VHV Vereinigte Hannoversche Versicherung a.G. (K)	Hannover	419,1	3.025	Versicherungen (Komposit und Leben)
19	20	Klinikum Region Hannover GmbH	Hannover	398,3	5.476	Gesundheitswesen
20	23	Unternehmensgruppe Hellmann (K)	Osnabrück	391,2	10.945	Verkehrsgewerbe
21	22	Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts - Universitätsmedizin Göttingen	Göttingen	382,9	5.975	Gesundheitswesen
22	21	Piepenbrock Unternehmensgruppe (K)	Osnabrück	376,6	26.161	Dienstleistungen, Verpackungstechnik
23	26	AGRAVIS Raiffeisen AG (K)	Hannover	337,6	6.323	Agrarhandel
24	27	Mars GmbH	Verden (Aller)	334,6	1.691	Herstellung und Vertrieb von Futter- und Lebensmitteln
25	25	Toto-Lotto Niedersachsen GmbH	Hannover	327,7	154	Lotterieurunternehmen
26	40	Nordzucker AG (K) a**	Braunschweig	326,0	3.236	Ernährungsgewerbe

Rang 2016	Rang 2015	Unternehmen	Sitz	Wertschöpfung (in Mio Euro)	Beschäftigte 2016	Branche
27	(-)	Stadtwerke Hannover AG (K)	Hannover	321,9	2.810	Energieversorgung, Energiedienstleistungen
	30	Stadtwerke Hannover AG	Hannover	218,4	2.271	Energieversorgung, Energiedienstleistungen
28	24	KWS Gruppe (K) <sup>d***</sup>	Einbeck	289,2	4.843	Saatgut, Biochemie
29	28	Tessner Gruppe (K)	Goslar	287,3	6.450	Möbeleinzelhandel
30	34	Krone Gruppe (K) <sup>e***</sup>	Spelle	284,4	3.661	Herstellung von Landmaschinen, Nutzfahrzeugen
31	29	Lenze Gruppe (K) <sup>c**</sup>	Aerzen	281,3	3.394	Antriebstechnik, Automatisierungstechnik
32	46	Solvay in Deutschland (Gruppe)	Hannover	250,4	2.606	Chemische Industrie
33	31	Paracelsus-Kliniken Deutschland GmbH & Co. KGaA (K)	Osnabrück	248,5	3.745	Gesundheitswesen
34	35	Nexans Deutschland GmbH (K)	Hannover	244,0	11.427	Herstellung von Kabeln
35	33	WABCO Holding GmbH (K)	Hannover	232,5	2.579	Automobilzulieferindustrie
36	37	Röchling Engineering Plastics SE & Co. KG	Haren - Altenberge	228,2	3.158	Gummi- und Kunststoffwaren
37	36	Premium AEROTEC GmbH	Nordenham	227,0	3.031	Flugzeugbau
38	32	Sennheiser electronic GmbH & Co. KG (K)	Wedemark	225,8	2.725	Elektroakustik
39	38	MTU Maintenance Hannover GmbH	Langenhagen	224,6	1.968	Flugzeugtriebwerkwartung
40	42	Kone GmbH (K)	Hannover	211,6	1.944	Herstellung von Aufzügen und Rolltreppen
41	41	Wernsing Unternehmensgruppe (K)	Essen (Oldenburg)	201,4	3.550	Ernährungsgewerbe
42	45	CEWE Stiftung & Co. KGaA (K)	Oldenburg	199,6	3.496	Online Druck- und Foto-Service
43	(-)	Städtisches Klinikum Braunschweig	Braunschweig	193,9	2.863	Gesundheitswesen
44	39	KME AG (K)	Osnabrück	190,9	4.002	NE-Metallindustrie
45	49	VGH Versicherungen (K)	Hannover	188,1	1.827	Versicherungen (Komposit, Leben und Kranken)
46	47	Nds. Wach- und Schliessgesellschaft Eggeling u. Schorling KG (K)	Hannover	181,2	5.200	Dienstleistungen (Personen- und Objektschutz)
47	(-)	GP Günter Papenburg AG (K)	Hannover	177,3	3.265	Baugewerbe
48	43	Oldenburgische Landesbank AG	Oldenburg	171,1	1.900	Finanzdienstleistungen
49	44	Robert Bosch Elektronik GmbH	Salzgitter	169,3	1.457	Elektrotechnik
50	48	Felix Schoeller Holding (K)	Osnabrück	168,6	2.261	Papiergewerbe
<b>Summe 2016</b>				<b>88.142,7</b>	<b>1.220.175</b>	
<b>Veränderung</b>				<b>+9.116,1</b>	<b>+26.673</b>	

**Anmerkungen**

\* (K)= konsolidierte Konzern- bzw. Gruppenangabe

a 28. Feb

d 30. Jun

\*\* Angaben für das Geschäftsjahr 2016/2017

b 31. Mrz

e 31. Jul

\*\*\* Angaben für das Geschäftsjahr 2015/2016

c 30. Apr

f 30. Sep

Quelle: Unternehmensangaben, Darstellung NORD/LB Regionalwirtschaft



## Die 100 größten niedersächsischen Unternehmen nach ihrem Umsatz

<b>Wachstum bei Umsatz und Beschäftigung setzt sich fort</b>	Das Umsatzwachstum der 100 größten niedersächsischen Unternehmen setzte sich auch im Geschäftsjahr 2016 fort. Insgesamt berichten die gelisteten 100 Unternehmen ein Umsatzwachstum von rund 2 Prozent. Die Mitarbeiterzahl der Unternehmen stieg in 2016 um 2,6 Prozent.
<b>VW weiterhin Nr. 1</b>	An der Spitze der Umsatzrangliste dieser Erhebung steht unverändert der Volkswagen-Konzern, der seine dominierende Stellung weiter ausbauen konnte. Der Umsatz des Konzerns wuchs um 4 Mrd. Euro (+2 Prozent) auf 217,3 Mrd. Euro. Der Umsatzanteil des VW-Konzerns an der Umsatzsumme aller 100 Umsatzriesen betrug in 2016 wie im Vorjahr 53 Prozent.
<b>Top 10 Unternehmen</b>	Wie in den Analyse des Vorjahres behaupteten die darauf folgenden vier Unternehmen die Continental AG, die TUI AG, die Salzgitter AG und die EWE AG ihre jeweiligen Ränge. Die einzige Veränderung innerhalb der Top 10 ist der Tausch der Plätze 6 und 7 zwischen der hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe bmH & Co. KG (Position 6) und der AGRAVIS Raiffeisen AG (Position 7), die im Geschäftsjahr 2016 einen Umsatzrückgang von 10 Prozent hinnehmen musste. Wie im Vorjahr folgt auf Position 8 der Drogeriekonzern Dirk Rossmann GmbH, auf Position 9 das Deutsche Milchkontor und auf Position 10 die Enercon GmbH, alle mit einem deutlich erhöhten Umsatz.
<b>Neue Unternehmen</b>	Vier Unternehmen positionieren sich erstmals in den Top 100. Diese sind der Automobilhändler WELLERGRUPPE GmbH & Co. KG (Position 35) aus Osnabrück, der Online-Versandhändler notebooksbilliger.de AG (Position 51) aus Sarstedt, die Fricke Gruppe (Landmaschinenhandel, Position 56) aus Heeslingen und das Logistikunternehmen NORDFROST Gruppe (Position 97) aus Schortens, die in diesem Jahr das erste Mal ihre Angaben zur Verfügung gestellt haben. Das Chemieunternehmen H.C. Stark (Position 57) aus Goslar hat wieder an der Umfrage teilgenommen. Das Baustoffindustriunternehmen Sievert AG (Position 99) aus Osnabrück ist durch das Umsatzwachstum in die Liste der 100 umsatzstärksten Unternehmen eingestiegen.
<b>44 Unternehmen mit über 1 Mrd. Euro Umsatz</b>	Für das Geschäftsjahr 2016 übersteigt bei 28 Unternehmen der Umsatz die Schwelle von 1,5 Mrd. Euro. Weitere 16 Unternehmen verzeichnen einen Umsatz von über 1 Mrd. Euro, fünf Unternehmen mehr als im Vorjahr.
<b>Wichtigste Branchen in Niedersachsen</b>	Eine Branchenanalyse zeigt, dass neben der Wertschöpfungsrangliste auch die Liste der 100 umsatzstärksten Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes dominiert wird. Insgesamt 61 Unternehmen mit 80 Prozent des Gesamtumsatzes der Top 100 sind diesem Wirtschaftszweig zuzuordnen. Die aufgeführten 20 Handelsunternehmen verzeichnen einen Anteil von ca. 9 Prozent, während fünf Dienstleistungsunternehmen rund 5 Prozent Anteil an den Top 100 generieren. Innerhalb des Verarbeitenden Gewerbes dominiert der Fahrzeugbau mit rund 66 Prozent. Es folgen mit deutlichem Abstand die Automobilzuliefererindustrie (ca. 15 Prozent), das Ernährungsgewerbe (6 Prozent) und die Metallindustrie (4 Prozent).
<b>Umsatzprognose 2017</b>	Auch bei der diesjährigen Erhebung wurden die Unternehmen gebeten, für das aktuelle Geschäftsjahr 2017 eine Umsatzprognose abzugeben. Durchschnittlich erwarten 32 Unternehmen, die eine Umsatzprognose abgegeben haben, ein Umsatzwachstum von rund 5 Prozent gegenüber dem Geschäftsjahr 2017.

## Die 100 größten niedersächsischen Unternehmen nach ihrem Umsatz 2016

Rang 2016	Rang 2015	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2016 (in Mio. Euro)	Beschäftigte 2016	Branche
1	1	Volkswagen AG (K)*	Wolfsburg	217.267,0	626.715	Straßenfahrzeugbau
		Volkswagen AG	Wolfsburg	75.310,0	113.928	Straßenfahrzeugbau
		Volkswagen Nutzfahrzeuge	Hannover	11.120,0	21.212	Straßenfahrzeugbau
2	2	Continental AG (K)	Hannover	40.549,5	218.825	Automobilzulieferindustrie
		ContiTech AG (K)	Hannover	5.462,5	42.909	Automobilzulieferindustrie
3	3	TUI AG (K) f***	Hannover	17.186,6	69.218	Touristik
		TUI AG f***	Hannover	637,0	167	Touristik
4	4	Salzgitter AG (K)	Salzgitter	7.905,7	25.288	Eisen- und Stahlerzeugung
		Salzgitter Flachstahl GmbH	Salzgitter	2.241,7	5.646	Stahlerzeugung
		Peiner Träger GmbH	Peine	495,3	838	Metallindustrie
		DEUMU Deutsche Erz- und Metall-Union GmbH	Peine	488,6	353	Metallrecycling
5	5	EWE AG (K)	Oldenburg	7.566,3	9.048	Energieversorgung
		EWE VERTRIEB GmbH	Oldenburg	2.981,8	540	Energieversorgung
		EWE Netz GmbH	Oldenburg	2.592,7	1.933	Energieversorgung
6	7	hagebau Handelsgesellschaft für Baustoffe mbH & Co. KG (K)	Soltau	6.260,2	1.357	Groß- und Einzelhandel (Baustoffe), Baumärkte
7	6	AGRAVIS Raiffeisen AG (K)	Hannover	6.202,4	6.323	Agrarhandel
8	8	Dirk Rossmann GmbH	Burgwedel	5.528,8	27.148	Groß- und Einzelhandel (Drogerieartikel)
9	9	Deutsches Milchkontor eG (K)	Zeven	5.064,5	7.428	Ernährungsgewerbe
10	10	Enercon GmbH	Aurich	4.644,4	613	Herstellung und Betrieb von Windenergieanlagen
11	13	Avacon AG (K)	Helmstedt	3.303,0	2.548	Energieversorgung
12	12	Unternehmensgruppe Hellmann (K)	Osnabrück	3.279,5	10.945	Verkehrsgewerbe
13	14	EDEKA Minden-Hannover Stiftung & Co. KG	Minden	3.009,9	26.580	Großhandel (Lebensmittel)
14	11	Faurecia Automotive GmbH (K)	Stadthagen	2.945,2	9.639	Automobilzulieferindustrie
15	17	Symrise AG (K)	Holzwinden	2.903,2	9.032	Herstellung und Vertrieb von Duft- und Aromastoffen
16	16	Dow Deutschland Anlagen-GmbH	Stade	2.796,6	2.320	Chemische Industrie
17	15	Wilhelm Hoyer Gruppe (K)	Visselhövede	2.724,1	1.500	Großhandel (Mineralöl)
		Wilhelm Hoyer KG	Visselhövede	2.646,2	1.300	Großhandel (Mineralöl)
18	23	Johnson Controls Power Solutions Europe (K) f***	Hannover	2.462,8	3.058	Herstellung von Akkumulatoren, Batterien
		Johnson Controls Autobatterie GmbH & Co. KGaA f***	Hannover	1.256,4	472	Herstellung von Akkumulatoren, Batterien
19	18	PHW Gruppe (K) d***	Visbek	2.457,8	6.876	Ernährungsgewerbe
		Lohmann & Co. AG d***	Visbek	1.160,7	2.251	Ernährungsgewerbe
20	20	Georgsmarienhütte Holding (K)	Georgsmarienhütte	2.094,6	10.213	Eisen- und Stahlerzeugung
		Georgsmarienhütte GmbH	Georgsmarienhütte	539,2	1.061	Eisen- und Stahlerzeugung
21	21	Firmengruppe Bunting (K)	Leer	2.005,0	3.845	Groß- und Einzelhandel (Lebensmittel, Tee)
22	19	Stadtwerke Hannover AG	Hannover	1.994,9	2.271	Energieversorgung, Energiedienstleistungen

Rang 2016	Rang 2015	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2016 (in Mio. Euro)	Beschäftigte 2016	Branche
23	24	expert AG (K) <sup>b**</sup>	Langenhagen	1.798,5	2.637	Groß- und Einzelhandel (elektr. und elektronische Geräte)
24	25	Krone Gruppe (K) <sup>e***</sup>	Spelle	1.786,4	3.661	Herstellung von Landmaschinen, Nutzfahrzeugen
25	27	Nordzucker AG (K) <sup>a**</sup>	Braunschweig	1.708,2	3.236	Ernährungsgewerbe
		Nordzucker AG <sup>a**</sup>	Braunschweig	915,2	1.217	Ernährungsgewerbe
26	22	KME AG (K)	Osnabrück	1.703,0	4.002	NE-Metallindustrie
		KME Germany AG & Co. KG	Osnabrück	1.136,7	2.042	NE-Metallindustrie
27	29	POCO-Domäne Gruppe (K)	Hardeggen	1.536,0	6.950	Einzelhandel
28	26	Siemens AG <sup>f***</sup>	Laatzen	1.526,5	3.830	Elektrotechnik
29	28	heristo gruppe	Bad Rothenfelde	1.412,0	2.863	Ernährungsgewerbe
30	30	Mars GmbH	Verden (Aller)	1.363,6	1.691	Herstellung und Vertrieb von Futter- und Lebensmitteln
31	37	MTU Maintenance Hannover GmbH	Langenhagen	1.326,4	1.968	Flugzeugtriebwerkwartung
32	31	Tessner Gruppe (K) <sup>f***</sup>	Goslar	1.324,8	6.450	Möbeleinzelhandel
33	34	Sartorius AG (K)	Göttingen	1.300,3	6.911	Laborindustrie, Zulieferer für Biotechnologie
34	33	Konica Minolta Business Solutions Europe GmbH <sup>b**</sup>	Langenhagen	1.211,6	436	Herstellung und Vertrieb von Druck- und Kopiersystemen
35	(-)	WELLERGRUPPE (K)	Osnabrück	1.200,0	2.300	Automobilhandel
36	32	WABCO Holding GmbH (K)	Hannover	1.184,3	2.579	Automobilzulieferindustrie
37	35	TÜV NORD Gruppe (K)	Hannover	1.153,6	10.113	Techn. Dienstleistungen
38	44	Köster Holding AG (Köster Gruppe)	Osnabrück	1.100,0	1.500	Baugewerbe
39	38	Otto Bock Firmengruppe (K)	Duderstadt	1.083,0	7.819	Orthopädische Industrie, Kunststoffverarbeitung
		Otto Bock HealthCare GmbH	Duderstadt	884,5	6.700	Orthopädische Industrie
40	36	Solvay in Deutschland (Gruppe)	Hannover	1.082,5	2.606	Chemische Industrie
41	40	KWS Gruppe (K) <sup>d***</sup>	Einbeck	1.036,8	4.843	Saatgut, Biochemie
42	39	Trinks GmbH	Goslar	1.034,4	1.218	Großhandel (Getränke)
43	43	Wernsing Unternehmensgruppe (K)	Essen (Oldenburg)	1.030,0	3.550	Ernährungsgewerbe
44	42	Nexans Deutschland GmbH (K)	Hannover	1.002,5	11.427	Herstellung von Kabeln
45	41	H&R AG (K)	Salzbergen	942,7	1.628	Chemische Industrie
46	48	Big Dutchman AG (K) <sup>f***</sup>	Vechta	905,5	2.853	Stallausrüstung
47	46	BAUKING AG (K)	Hannover	838,8	3.406	Groß- und Einzelhandel (Baustoffe)
48	47	Sonepar Deutschland/Region Nord-Ost GmbH	Hannover	820,0	1.550	Großhandel (Elektro)
49	51	BOGE Elastmetall GmbH (K)	Damme (Dümmer)	763,4	3.532	Kfz-Zulieferindustrie
50	50	Toto-Lotto Niedersachsen GmbH	Hannover	748,0	154	Lotterieunternehmen
51	(-)	notebooksbilliger.de AG	Sarstedt	743,0	415	Online-Handel Computer und Elektronik
52	72	Premium AEROTEC GmbH	Nordenham	740,0	3.031	Flugzeugbau
53	49	Nordland Papier GmbH	Dörpen/ Ems	737,4	1.391	Papiergewerbe
54	52	Felix Schoeller Holding (K)	Osnabrück	710,3	2.261	Papiergewerbe
55	56	Sprehe Gruppe (K)	Cappeln	707,4	2.100	Ernährungsgewerbe
56	(-)	Fricke Gruppe (K)	Heeslingen	700,9	2.010	Landmaschinenhandel
57	(-)	H.C. Starck GmbH	Goslar	688,4	2.600	Chemische Industrie



Rang 2016	Rang 2015	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2016 (in Mio. Euro)	Beschäftigte 2016	Branche
58	58	Röchling Engineering Plastics SE & Co. KG	Haren - Altenberge	684,4	3.158	Gummi- und Kunststoffwaren
59	60	Lenze Gruppe (K) <sup>c**</sup>	Aerzen	678,3	3.394	Antriebstechnik, Automatisierungstechnik
60	81	Crown Cork & Seal Deutschland Holdings GmbH (K)	Seesen	671,2	1.133	Metallverarbeitung
61	59	MADSACK Mediengruppe (K)	Hannover	661,6	3.863	Verlagswesen
62	57	Sennheiser electronic GmbH & Co. KG (K)	Wedemark	658,4	2.725	Elektroakustik
63	61	Molkerei Ammerland eG	Wiefelstede-Dringenburg	657,6	408	Ernährungsgewerbe
64	63	HOMANN Feinkost GmbH (K)	Dissen a.T.W.	651,9	2.701	Ernährungsgewerbe
65	62	GP Günter Papenburg AG (K)	Hannover	633,9	3.265	Baugewerbe
66	55	Braunschweiger Versorgungs-AG & Co. KG	Braunschweig	633,5	661	Energieversorgung
67	64	Georg-August-Universität Göttingen Stiftung Öffentlichen Rechts - Universitätsmedizin Göttingen	Göttingen	631,1	5.975	Gesundheitswesen
68	54	HEIDEMARK Mästerkreis GmbH & Co. KG	Ahlhorn	615,0	360	Ernährungsgewerbe
69	68	Delticom AG (K)	Hannover	606,6	156	Einzelhandel
70	53	ALSTOM Transport Deutschland GmbH <sup>b**</sup>	Salzgitter	602,3	2.458	Schienenfahrzeugbau
71	65	CBR Fashion Holding AG (K)	Celle	600,0	1.200	Großhandel (Textilien)
72	70	CEWE Stiftung & Co. KGaA (K)	Oldenburg	593,1	3.496	Online Druck- und Foto-Service
73	67	Klinikum Region Hannover GmbH	Hannover	592,9	5.476	Gesundheitswesen
74	71	Beteiligungsgesellschaft Emsland-Stärke AG (K) <sup>d***</sup>	Emlichheim	582,7	1.219	Ernährungsgewerbe
75	69	Thimm Gruppe (K)	Northeim	568,0	3.067	Verpackungsindustrie
76	66	riha – Gruppe (K)	Rinteln	554,7	2.089	Ernährungsgewerbe
77	73	Bahlsen Gruppe (K)	Hannover	551,8	2.447	Ernährungsgewerbe
		Bahlsen GmbH & Co. KG	Hannover	423,6	1.567	Ernährungsgewerbe
78	74	Uelzena eG	Uelzen	546,2	401	Ernährungsgewerbe
79	80	Danish Crown Fleisch GmbH <sup>f***</sup>	Essen (Oldenburg)	537,7	430	Ernährungsgewerbe
80	76	Piepenbrock Unternehmensgruppe (K)	Osnabrück	503,1	26.161	Dienstleistungen, Verpackungstechnik
81	75	Q1 Energie AG (K) <sup>f***</sup>	Osnabrück	481,1	199	Großhandel (Mineralöl)
82	84	Stiebel Eltron GmbH & Co. KG (K)	Holzwinden	478,0	3.100	Elektrotechnik
83	78	Laurens Spethmann Gruppe (K)	Seevetal	470,0	1.100	Großhandel (Lebensmittel)
84	79	Konica Minolta Business Solutions Deutschland GmbH <sup>b**</sup>	Langenhagen	459,3	1.780	Herstellung und Vertrieb von Druck- und Kopiersystemen
85	82	Stadtwerke Osnabrück AG	Osnabrück	454,8	839	Energieversorgung, Verkehrsbetriebe
86	45	Butting Gruppe (K)	Wittingen Knesebeck	450,0	1.700	Metallverarbeitung
87	88	Kone GmbH (K)	Hannover	440,6	1.944	Herstellung von Aufzügen und Rolltreppen
88	83	Gebr. Stolle GmbH	Visbek	436,8	375	Ernährungsgewerbe
89	86	LSW Holding GmbH & Co. KG (K)	Wolfsburg	436,6	490	Energieversorgung

Rang 2016	Rang 2015	Unternehmen	Sitz	Umsatz 2016 (in Mio. Euro)	Beschäftigte 2016	Branche
90	87	Sonae Arauco Deutschland AG (K) <sup>2</sup>	Meppen	422,4	1.392	Holzwerkstoffe
91	77	frischli Milchwerke GmbH b**	Rehburg-Loccum	420,3	500	Ernährungsgewerbe
92	85	Robert Bosch Elektronik GmbH	Salzgitter	412,6	1.457	Elektrotechnik
93	89	Paracelsus-Kliniken Deutschland GmbH & Co. KGaA (K)	Osnabrück	410,2	3.745	Gesundheitswesen
94	94	RECYLEX GmbH (K)	Goslar	392,7	591	NE-Metallindustrie
95	92	Berentzen Gruppe AG (K)	Haselünne	389,0	487	Ernährungsgewerbe
96	99	JOHANN BUNTE Bauunternehmung GmbH & Co. KG	Papenburg	380,9	1.261	Baugewerbe
97	(-)	NORDFROST Gruppe (K)	Schortens	374,9	1.350	Logistische Dienstleistungen
98	96	Conditorei Coppenrath & Wiese GmbH & Co. KG	Osnabrück	374,0	1.876	Ernährungsgewerbe
99	(-)	Sievert AG (K)	Osnabrück	373,8	1.750	Baustoffindustrie
100	93	CG-Gruppe (K)	Laatzen	368,4	649	Chemikaliendistribution
<b>Summe 2016</b>				<b>411.545,0</b>	<b>1.303.139</b>	
<b>Veränderung</b>				<b>+5.773,0</b>	<b>+33.065</b>	

**Anmerkungen**

\*(K)= konsolidierte Konzern- bzw. Gruppenangabe

a 28. Feb

d 30. Jun

\*\*Angaben für das Geschäftsjahr 2016/2017

b 31. Mrz

e 31. Jul

\*\*\*Angaben für das Geschäftsjahr 2015/2016

c 30. Apr

f 30. Sep

Quelle: Unternehmensangaben, Darstellung NORD/LB Regionalwirtschaft

**Regionale Verteilung niedersächsischer Unternehmen****Vorbemerkungen**

In der nachfolgenden Karte wurden auf Grundlage der Rangliste der 100 umsatzstärksten niedersächsischen Unternehmen und Konzerne deren Standorte verzeichnet. Die Konzerntöchter bekamen nur dann einen separaten Eintrag, wenn ihr Sitz von der Mutter abweicht, wie es bei VW (mit den Standorten Wolfsburg und Hannover) und bei der Salzgitter AG (mit den Standorten Salzgitter und Peine) der Fall ist. Somit sind insgesamt 102 Einträge verzeichnet.

Um Doppelzählungen und Branchenverzerrungen auszuschließen, wurden die entsprechenden Werte aus dem Konzernergebnis und damit auch aus der entsprechenden Branche herausgerechnet.

In der Umsatzrangliste sind Kreditinstitute und Versicherungen nicht berücksichtigt. Da diese überwiegend in den Zentren angesiedelt sind, würde sich an der grundsätzlichen regionalen Verteilung der Großunternehmen jedoch kaum etwas ändern, lediglich das Gewicht der Zentren würde noch verstärkt werden.

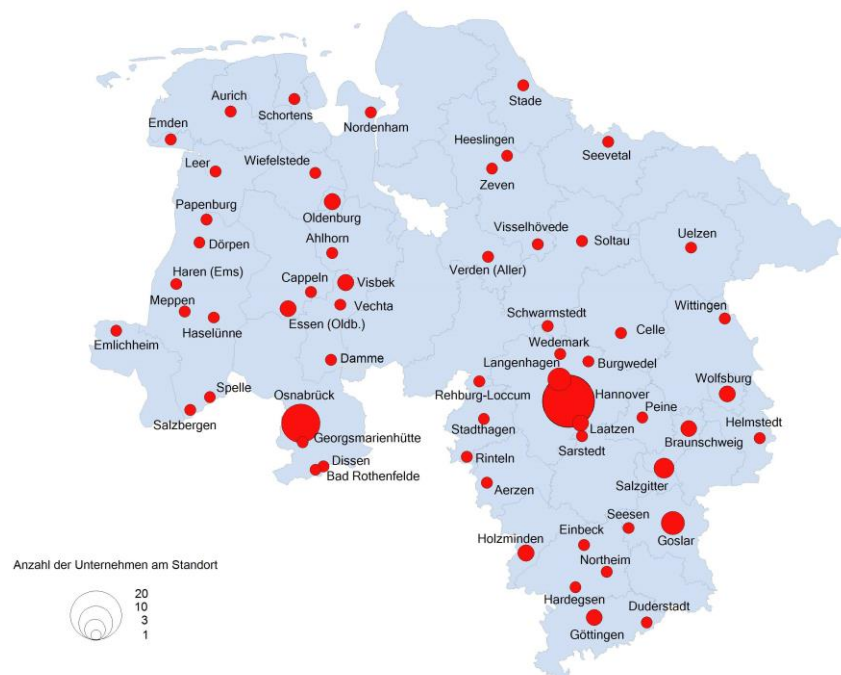
Ein Blick auf die regionale Darstellung zeigt, dass das Gebiet der Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg mit 57 von 102 Einträgen den Raum mit der größten Dichte großer Unternehmen darstellt.

**Metropolregion  
H-BS-GÖ-WOB**<sup>2</sup> Vormalig GLUNZ AG

## Region Hannover

Innerhalb der Metropolregion dominiert die Landeshauptstadt Hannover mit 20 Großunternehmen deutlich. Darüber hinaus haben in den Umlandgemeinden weitere sieben große Unternehmen ihren Unternehmenssitz. Das Branchenverhältnis ist in der Region Hannover im Vergleich zu den anderen Regionen Niedersachsens am ausgeglichtesten. Jedoch dominiert auch hier das Verarbeitende Gewerbe mit 14 von insgesamt 27 gelisteten Unternehmen. Das Spektrum der großen Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes weist eine sehr heterogene Struktur auf, wobei die Automobilindustrie und ihre Zulieferer überwiegen. Daneben sind Elektrotechnik, Flugzeugbau, Chemische Industrie und Ernährungsgewerbe zu nennen. Zum anderen finden sich in der Region Hannover eine Reihe von großen Handels- und Dienstleistungsunternehmen, die die zunehmende Bedeutung dieses Sektors für die Gesamtwirtschaft dokumentieren.

## Die Standorte der 100 umsatzstärksten Unternehmen in Niedersachsen 2016



Quelle: Unternehmensangaben, Darstellung NORD/LB Regionalwirtschaft

## Westniedersachsen

Den zweiten regionalen Schwerpunkt Niedersachsens stellt der Raum Osnabrück dar. Im Jahr 2016 weist die Stadt Osnabrück mit 11 Eintragungen zwei Unternehmen mehr als im Vorjahr auf. Zudem verzeichnet das Osnabrücker Umland drei weitere Großunternehmen. Auch in Westniedersachsen werden 25 der 38 aufgeführten Unternehmen dem Verarbeitenden Gewerbe zugeordnet. Betriebe der Kfz-Zulieferindustrie, der Chemie-, Metall- und Papierindustrie sowie des Maschinen- und Flugzeugbaus prägen die starke industrielle Basis dieser Region. Den eindeutigen Schwerpunkt bildet jedoch die Ernährungswirtschaft (12 Großunternehmen), die insbesondere in den Landkreisen Vechta, Cloppenburg und Osnabrück angesiedelt ist. Neben dem Verarbeitenden Gewerbe zählen Handel, Baugewerbe, Dienstleistungen sowie Energie- und Wasserversorgung zu den wichtigen Branchen der Region. Der Ort Schortens erscheint in diesem Jahr das erste Mal auf der Karte der 100 Größten, dagegen werden Lingen, Nortrup und Rastede nicht mehr verzeichnet.

**Südostniedersachsen**

Auch im südöstlichen Teil Niedersachsens dominiert sehr stark das Verarbeitende Gewerbe. Insgesamt haben 20 der 29 großen Unternehmen der Region eine industrielle Basis, die zudem recht ausgeglichen auf die einzelnen Branchengruppen verteilt sind, wobei die Metallindustrie, Chemische Industrie, Elektrotechnik und Ernährungswirtschaft eine wichtigere Rolle spielen. Mit fünf gelisteten Unternehmen ist der Handel der zweitbedeutendste Wirtschaftszweig dieser Region, gefolgt von drei großen Bauunternehmen.

**Nordostniedersachsen**

Der nordöstliche ländlich geprägte Teil Niedersachsens ist insgesamt durch einen geringen Besatz an großen Unternehmen (acht Nennungen) geprägt. Im Vergleich zu den anderen Regionen ist dieser Landesteil durch ein relativ begrenztes Portfolio unterschiedlicher Branchen charakterisiert, wobei der Handel mit vier und die Ernährungswirtschaft mit drei Unternehmenssitzen am häufigsten vertreten sind.

**Die größten niedersächsischen Versicherungsunternehmen****Bedeutende Stellung des Versicherungsgewerbes in Niedersachsen**

Das Versicherungsgewerbe nimmt traditionell unter den Branchen in Niedersachsen eine bedeutende Stellung ein. Diese Tatsache wird auch durch die aktuell erstellte Wertschöpfungsliste der 50 niedersächsischen Unternehmen mit der höchsten Wertschöpfung verdeutlicht.

Neben der unterschiedlichen inhaltlichen Ausrichtung der aktiven Unternehmen (z. B. Komposit-, Lebens- oder Rückversicherung) existieren zwischen den Versicherungen auch strukturelle Unterschiede, z. B. hinsichtlich der Organisation des Außendienstes. Diese schlagen sich auch als Besonderheit bei der Wertschöpfungsrechnung nieder: Sofern der Vertrieb der Produkte über eigene Mitarbeiter erfolgt, geht deren Leistung in die Wertschöpfung des Unternehmens ein. Beim Vertrieb über externe bzw. freiberufliche Versicherungsvertreter ist dies jedoch nicht der Fall.

**Gebuchte Bruttoprämie als Maßstab**

Um diese Problematik zu umgehen, wird in der folgenden Rangliste der Versicherungen die gebuchte Bruttoprämie als Maßstab genommen. Als Beschäftigte wurden nur die fest angestellten Mitarbeiter gezählt. In der hier vorliegenden Aufstellung wurde das Versicherungsgewerbe entsprechend der Systematik des Statistischen Bundesamtes von den nicht zu diesem Wirtschaftszweig zugerechneten Sozialversicherungen abgegrenzt; diese werden in der Aufstellung daher nicht berücksichtigt.

**Die Top-Versicherer Niedersachsens**

Im Vergleich zum Vorjahr weist die aktuelle Liste der größten niedersächsischen Versicherungsunternehmen keine Veränderungen in der Rangfolge auf. Nach wie vor führt die Talanx-Gruppe (u.a. Marke HDI) die Liste der größten Versicherungsunternehmen mit einem deutlichen Vorsprung an. Allerdings konnte der Konzern im Geschäftsjahr 2016 seinen Wachstumskurs nicht fortsetzen und verzeichnete einen Rückgang der gebuchten Bruttoprämie um 2 Prozent gegenüber dem Vorjahr. Auf den Positionen 2 und 3 folgen unverändert die VHV Vereinte Hannoversche Versicherung a.G. und die VGH Versicherungen. Platz 4 belegt die Swiss Life Deutschland mit einem leichten Verlust der Bruttoprämie. Die sieben weiteren Versicherungsunternehmen verzeichneten einen Zuwachs ihres Prämienvolumens, wobei die Öffentliche Versicherungen Oldenburg mit 17 Prozent das höchste Wachstum der Bruttoprämie präsentiert. Die Gesamt-Bruttoprämie aller elf aufgeführten Unternehmen verringerte sich um 1 Prozent gegenüber dem Vorjahr, die Beschäftigtenzahl wuchs dagegen um 1,5 Prozent.

Neben den aufgeführten Versicherern haben noch einige weitere Assekuranten ihren Unternehmenssitz in Niedersachsen, die allerdings wegen ihres deutlich kleineren Prämienvolumens in der Aufstellung nicht berücksichtigt werden.

### Regionale Verteilung

Regional betrachtet verteilen sich sieben der elf Unternehmenssitze auf die Landeshauptstadt Hannover, die auch die Top 5 Unternehmen auf sich vereint. Entsprechend bildet Hannover die Spitze dieser Übersicht. Zudem ist die Metropolregion Hannover-Braunschweig-Göttingen-Wolfsburg mit einem weiteren Assekuranzunternehmen vertreten, womit die Region das Zentrum der Versicherungswirtschaft des Landes bildet.

### Prämienerwartung für 2017

Auch in dieser Erhebung wurden die Versicherungsunternehmen nach ihrer Prämienerwartung für das Geschäftsjahr 2017 befragt. Allerdings haben nur drei Unternehmen ihre Prognose abgegeben. Den Prognosen zufolge gehen die Unternehmen durchschnittlich von einem Rückgang des Prämienvolumens um 3 Prozent aus.

## Die größten Versicherungsunternehmen Niedersachsens 2016

Rang 2016	Rang 2015	Unternehmen	Sitz	BP (in Mio. Euro) 2016	Beschäftigte 2016	Branche
1	1	Talanx (K)	Hannover	31.106,0	22.108	Versicherungen (Komposit und Leben) , Rückversicherung
		Hannover Rück SE (K)	Hannover	16.353,6	2.893	Rückversicherung
2	2	VHV Vereinigte Hannoversche Versicherung a.G. (K)	Hannover	2.870,2	3.025	Versicherungen (Komposit und Leben)
		VHV Allgemeine Versicherung AG	Hannover	1.805,2	376	Versicherungen (Komposit)
		Hannoversche Lebensversicherung AG	Hannover	957,0	120	Versicherungen (Leben)
3	3	VGH Versicherungen (K)	Hannover	2.046,9	1.827	Versicherungen (Komposit, Leben und Kranken)
4	4	Swiss Life Deutschland (K)	Hannover	1.155,0	1.349	Finanzdienstleistungen, Versicherungen
5	5	Concordia Versicherungsgruppe (K)	Hannover	823,9	1.516	Versicherungen (Komposit, Leben und Kranken)
6	6	Landeskrankenhilfe V.V.a.G.	Lüneburg	818,2	470	Versicherungen (Kranken)
7	7	Mecklenburgische Versicherungsgruppe (K)	Hannover	520,2	811	Versicherungen (Komposit, Leben und Kranken)
8	8	Öffentliche Versicherung Braunschweig (K)	Braunschweig	412,2	489	Versicherungen (Komposit und Leben)
9	9	Öffentliche Versicherungen Oldenburg	Oldenburg	246,9	283	Versicherungen (Komposit und Leben)
10	10	Aegidius Rückversicherung AG (K)	Hannover	223,4	475	Versicherungen
11	11	ALTE OLDENBURGER Krankenversicherung AG	Vechta	214,1	214	Versicherungen (Kranken)
<b>Summe 2016</b>				<b>40.511,8</b>	<b>32.721</b>	
<b>Veränderung</b>				<b>-400,4</b>	<b>+481</b>	

### Anmerkungen

\* (K)= konsolidierte Konzern- (bzw. Gruppen-)Angabe

Quelle: Unternehmensangaben, Darstellung NORD/LB Regionalwirtschaft



## Methodische Anmerkungen zur Wertschöpfungsrechnung

Die Wertschöpfung gilt allgemein als Maßstab für die Leistungskraft von Wirtschaftseinheiten, die marktfähige Waren und Dienstleistungen anbieten. Grundsätzlich kann die Wertschöpfung entweder über die Entstehungs- oder die Verwendungsseite ermittelt werden. Bei der Entstehungsrechnung wird von den Produktionswerten (Verkäufe von Waren und Dienstleistungen saldiert um den Wert der Bestandsveränderungen) der Wert der von anderen Wirtschaftseinheiten bezogenen und in der gleichen Periode verbrauchten Waren und Dienstleistungen (Vorleistungen) abgezogen. Abzüglich der Abschreibungen errechnet sich die Nettowertschöpfung, die in etwa dem hier verwendeten Begriff der Wertschöpfung entspricht.

Die in dieser Publikation verwendeten Wertschöpfungsdaten wurden jedoch nicht aus der Entstehungsrechnung, sondern aus der Einkommensverteilung ermittelt. Diese Vorgehensweise bietet sich an, weil nach der Gliederung der Jahresabschlüsse, die für unsere Darstellung herangezogen wurden, die Entstehungsrechnung nicht einheitlich für alle Unternehmen angewendet werden kann - insbesondere nicht bei Einbeziehung der Kreditinstitute und der Versicherungen in den Leistungsvergleich.

Die Wertschöpfung errechnet sich hier daher additiv aus den geleisteten Einkünften aus nichtselbständiger Arbeit, den Einkommen aus Unternehmertätigkeit und Vermögen sowie den unverteiltten Gewinnen. Einkommens- und Ertragssteuern sowie Sozialleistungen und Übertragungen sind ebenfalls in die Berechnung einbezogen.

Somit ergibt sich die Nettowertschöpfung aus der Summe folgender Positionen:

- Leistungen an Mitarbeiter = Löhne und Gehälter, Sozialabgaben, Vorsorgeaufwand
- Leistungen an den Staat = Steuern von Einkommen und Ertrag
- Leistungen an die Eigentümer und unverteiltte Gewinne = Jahresüberschuss

Das so ermittelte Jahresergebnis wird im Anschluss um das Beteiligungsergebnis bereinigt, da dies außerhalb des eigentlichen Geschäfts erzielt wird. Gewinn- oder Verlustvorträge werden aufgrund ihrer Periodenbezogenheit ebenfalls nicht berücksichtigt und saldiert. Der Jahresüberschuss wird außerdem um das außerordentliche Ergebnis bzw. um sonstige periodenfremde Aufwendungen und Erträge bereinigt. Aus Gründen der Vergleichbarkeit mit dem Finanzsektor werden Leistungen an die Fremdkapitalgeber (Zinsen u. ä.) nicht berücksichtigt. Damit kann in einzelnen Fällen die in dieser Veröffentlichung ausgewiesene Wertschöpfung von derjenigen abweichen, die Unternehmen selbst in ihrer Bilanz veröffentlichen.

Die Unternehmensdaten wurden nach bestem Wissen und aus allgemein zugänglichen Quellen zusammengestellt. Nicht publizierte Daten wurden nur mit Zustimmung der Unternehmen verwendet. Da die Angaben freiwillig sind, können wir keine Gewähr für die Richtigkeit der Zahlen sowie die Vollständigkeit der Tabellen übernehmen.

## Ansprechpartner in der NORD/LB

### Sector & Regional Research

Torsten Windels	+49 (511) 361-2008	Leitung Research / Volkswirtschaft	torsten.windels@nordlb.de
Dr. Martina Noß	+49 (511) 361-8701	Leitung Sector & Regional Research	martina.noss@nordlb.de
Dr. Eberhard Brezski	+49 (511) 361-2972	Regionalwirtschaft	eberhard.brezski@nordlb.de
Natalja Kenkel	+49 (511) 361-9315	Regionalwirtschaft	natalja.kenkel@nordlb.de

### Relationship Management Verbund & Finanzierung

Carsten Hüncken	+49 (511) 361-2414	Leitung Verbund	carsten.huencken@nordlb.de
Petra Strickstrack	+49 (511) 361-2299	Relationship Verbund und Förderberatung	petra.strickstrack@nordlb.de
Wolfram Jerichow	+49 (511) 361-2481	Geschäftsfeldsteuerung Ver- bund	wolfram.jerichow@nordlb.de
Jan Kastenschmidt	+49 (511) 361-9935	Kommunalgeschäfte	jan.kastenschmidt@nordlb.de
Lothar Küttner	+49 (511) 361-6077	Sparkassen - Privatkunden	lothar.kuettner@nordlb.de
Detlef Laabs	+49 (511) 361-9417	Sparkassen - Eigengeschäft	detlef.laabs@nordlb.de
Jürgen Giesert	+49 (511) 361-2694	Firmenkunden Niedersachsen	juergen.giesert@nordlb.de
Dr. Rüdiger Fuhrmann	+49 (511) 361-6201	Agrar-Banking	ruediger.fuhrmann@nordlb.de

## Wichtige Hinweise

Die vorstehende Studie ist erstellt worden von der NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“). Die für die NORD/LB zuständigen Aufsichtsbehörden sind die Europäische Zentralbank, Kaiserstraße 29, D-60311 Frankfurt am Main, und die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main.

Diese Studie und die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass die Studie einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von uns für zuverlässig erachtet wurden. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, können wir keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Studie geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile unserer Analysten dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre die Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Studie vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Die vorstehenden Angaben beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung dieser Unterlagen und können sich jederzeit ändern, ohne dass dies notwendig angekündigt oder publiziert wird. Eine Garantie für die fortgeltende Richtigkeit der Angaben wird nicht gegeben.

Diese Studie stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Studie stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Studie dar. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Studie sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Die Weitergabe dieser Studie an Dritte sowie die Erstellung von Kopien, ein Nachdruck oder sonstige Reproduktion des Inhalts oder von Teilen dieser Studie ist nur mit unserer vorherigen schriftlichen Genehmigung zulässig.

## Redaktionsschluss

16. November 2017